

Sigle: M9

Aufbewahrungsort: Bayerische Staatsbibliothek München

Signatur: Cgm 4701

[254r,01]hie hebt sich an Anshel=
mus vnd darynn find dy
vier passion zusamme gefügt
EIn hoher lerer der hiez
anshelmus der pat
vnser frawen lang wai=
nend vnd vastend daz si im
zu erchennen geb wie vnser
herre gemartert würd Vnd do
er also nach feiner gewonhait
vmb dyfelben sache vnser fra=
wen pat mit grozzem ernst
Do erschain im vnser fraw
sant maria vnd sprach also
Anzhelme wiz mein liebs chind
hat so groz marter erliten daz
ez niemant an wainendew
augen wol gefagen mag
Doch wain ich niht noch ge=
wainen mag Davon daz ich
[254v,01]vnleidig worden pin vnd
mein leib dy gab enphangen
hat daz mich kain ding mag
betrüben n<o>ch pefchwärn Da(=
von so wil ich dir von angeng
fagen vnd auzlegen meins
chindes marter Do fragt
anshelmus vnd sprach O aller(=
liebstew fraw wie húb sich an
dez erften deins lieben chin=
des marter Do sprach maria
Do mein chind an dem ant=

loz tag daz leczt ezzen het
mit feinen iungern vnd von
dem tifch gie Do gie iudas
zu den iuden pifchofen vnd
gab in mein liebs chind vmb
dreyzzik pfennig Do antt=
wurt maria fprach anzhel=
mus welherlay waren dy pfen=
[255r,01]ning Do anttwurt maria
vnd fprach Daz waren dy p=
fenning Darumb verchauft w=
ard Ioseph vor viertaufent ia=
ren vnd waren czu einem erbtail
geuallen Darvmb dy iuden m=
ein liebsz chind chauten vnd
waz yeder phenning z<e>hen
gemainer pfenning wert Do
fragt anzhelmus vnd fprach O
allerliebftew fraw wãrd du do
pey ym vnd pey feinen iungern
Do dy dink alzo gefchahen
Do fprach maria nain ich Doch
folt du wizzen daz mein chind
mit fainen iungern di man=
dat begangen het vnd ir fũzz
getwagen het vnd in het
feinen heiligen fronleichnam vnd
fein heiliges blût geben ze
[255v,01]niezzen vnd in auch fũzlich
gepredig het vnd do iudas
zu den iudenpifchoffen ge=
gangen waz Do gie mein
chind vnder den perg oliue=
ti in einen garten Do nam
er drey befunder feiner iunger
von den gie er auch vnd hiez

fÿ peten Do die drey entfclie=
fen Do gie iefus einen tail
hindan von in wol alz ver=
re als man mit ainem ftain
gewerffen mag vnd pãd fei=
nen vater an vnd fprach alzo
Vater mein vnd her wann dein
parmherczikeit ift voller ge=
naden Sich mich an mit der
manikchvalkychayt deiner
parmung vnd erlöz mich von
allen meinen noten Do fragt
aber anzhelmus vnd fprach·
[256r,01]alzo warvmb pãt iefus den
vater von himel vnd war=
vmb forcht er dÿ marter fo
fer Do fprach maria daz ge=
fchach von drein fachen Dÿ
erft fach waz dÿ wann er gar
zertlich waz erzogen vnd von
chuniglichem gefchlecht ge=
poren da von tet ym dy mar=
ter wirs dann einem andern
menfchen Dÿ ander fach
waz wann er got waz vnd
menfch dauon weft er vor
all dy marter di er leyden
folt vnd davon fwiczt er vor
angften plütigen fwaiz Dÿ
drit fach waz di iuden aller
parmherczichait an ym ver=
gazzen Vnd do er den vater
zu dem dritten mal anpett
[256v,01]vnd fprach *Vater* fey es dein
will fo erheb mich der mar=
ter Do erfchain ym ein engel

vnd fterk yn vnd sprach al=
zo Herr piz vestez herczen vnd
furc<h>t dir nicht Wann dy fe=
lig zeyt ist kômen daz du
erlozen folt von dem ewigen
tôd alz menfchlichs gefch=
lecht Darnach gie mein chind
wider zu den iungern vnd
fand fy schlaffend Vnd spr=
ach zu yn mocht yr nicht
ain weyl gewachen mit mir
Stêht auf vnd auf vnd fecht
er chumpt der mich do hat
verchauft Vnd do er daz al=
czo mit yn geredt do chom
czuhant iudas in den garten
mit einer grozzen fchar der
iuden vnd sprach zu in Ir herren
[257r,01]Ir fult wizzen daz iefus vnd
iacobus gar geleich aneinan=
der find vnd chan man niht
gar wol ainen von dem an=
deren erchennen vnd davon
gib ich euch ain zaichen wen
ich chûcz der ist ez den vahet
Do zogt iudas mit den iu=
den gen ym Do gie auch
mein chind gegen yn vnd
sprach wen fûcht ir Do sp=
rachen dÿ iuden wir fûchen
iefum von Nazareth Do
sprach mein chind Daz pin
ich vnd do er alzo redet daz
pin ich Do viellen dy iuden
all nider an dÿ erd Daz ge=
schach alzo czwir Do sprach

mein chind Seind daz ir nicht
fūcht So lat dÿ peÿ mir find
[257v,01]hingen vnd tûd in chain lait
czuhand chuft iudas mein chind
Do sprach mein chind Iudas
mit dem chuzz verchaffest
du des menschen fun Darnach
viellen dy iuden an iesum vnd
viengen yn Do zukch petrus
ain fwert vmd flug einem
chnecht ein or ab vnd derf=
elb chnecht hiezz malchus Nu
fragt aber Anzhelmus Gefch=
ach an derfelben ftat chain
zaychen Do sprach maria Ia
wan mein chind faczt zuhand
das or wider an fein ftat vnd
macht den chnecht wider ge=
fund vnd sprach zu petro
Du ftoz dein fwert wider in
dy schayden Wan wolt ich den
vater piten er fant mir czw=
elftaufent schar der engel
[258r,01]Dy fur mich vâchten zuhant
fluhen dy iunger von meinem
chind Do sprach aber anzhel=
mus Maria ward du do pey im
Do sprach maria nayn ich Do
sprach anzhelmus Wie mocht
du daz verlan do ðe in her=
zenlieb hetest Do sprach ma=
ria ez waz nacht vnd gezam
nicht Daz iungfrawen auf
der strazzen giengen Do sprach
anzhelmus wo wird du Do
Do sprach maria Ich waz in

meiner fweſter haws Iohan=
nis müter Do ſprach Anzhel=
mus wye wurd fein inne o=
der wer ſaget dirs Do ſpr=
ach maria hör daz gar cläg=
lich iſt Ez chomen dy iungern
gelauffend ſchreyent vnd ch=
lagent O allerliebſtew fraw
[258v,01]Dein liebs chynd vnd vnſer
lieber maifter iſt geuangen
vnd wir wizzen nicht wo
ſi in hin fûrend Er iſt gepun=
den vnd wir wizzen nicht
ob ſi in getod haben oder ob
er noch leb oder wie ez im
ergangen iſt Do ſprach anz=
helmus wainet du do icht ma=
ria Do ſprach maria wie
doch daz wer daz ich wolt
weſt daz er alles menſchli=
ch geſchlecht erlöſen ſolt Do=
ch bezwang mich dÿ müter=
lich lieb daz ein ſwert von her=
zenlaid durch mein ſel gie
Do ſprach anzhelmus wo ward
er hin gefürt Do ſprach maria
er ward gefürt auz dem du=
rch daz tal zu Iofaphat zu
der portten ein di da haizt
di guldein portt durch dy
[259r,01]ftrazz di da hiez der ſchreiber
vnd der weiffagen vnd der
piſchofs ſtraz czu dem tempel
in eins biſchofs haws der
hiez annas Derſelb annas
fragt in von feinen iungern

vnd von feiner ler Do sprach
mein chint Ich han offentlich
geredt vnd niht haimlich
Vragt alle di ez gehört ha=
bendt Do ftund ainer auf vnd
fchlug mein chind an fein w=
ang vnd sprach wie antt=
wurteft du fo dem pifchhof
Do sprach Iefus hab ich vbel
gered So gib vrchund von
dem vbeln hab ich aber wol
gered warumb flechft du
mich Dann zehand zarrt
er einen gern von feinem
[259v,01]hemd Vnd verpand meinem
chind feine augen als ob
er wer ein dieb den man ver(=
damen folt Do fpotten fi fein
all di nacht vnd fpiben an
fein antlutz vnd flugen in
auf feinen hals Vnd spra=
chen zu im weizzag vns
Chrift wer hat dich gefch=
lagen Do waz Iohannes in
dem haus wan in bechant
der pifchhof Der gie er auz
vnd fürt fand peter in daz
haus Do sprach ein dirn di
der thur phlag zu fand peter
du pift recht dez menschen
iunger Do fwür fand peter
er weft niht wer er wer vnd
hiet in nie gefehen zuhant
chret der han vnd got fach
fand peter an Do gedacht
[260r,01]fand peter daz got gefprochen

het ee der han fing du ver=
laugenft mein dreiftund Do
gie fant peter auz dem haws
vnd waint pitterlich Do
fprach anzhelmus O allerli=
ebftew fraw wo werd du
do difew dink gefchahen
Do fprach maria zuhant
Do mir di iunger fagtten
daz er geuangen waz Do lief
ich vnd maria magdalena
czu dem tempel mit grozzer
lieb chlag Do hort ich ein groz
gefchray in des pifchof haus
Do wolt ich hinein fein do
enlie man mich Do ftun ich
hie vor wainend vnd fchrey=
ent we mir herczenliebs mein
chind we mir ein liecht mei=
ner augen wer gibt meinem
[260v,01]haubt wazzer vnd meinen
augen der zaher regen Daz
ich waint nacht vnd tag
wann mein troft ift mir be=
nomen vnd maria magdale=
na lief vmb daz haws lügent
czu dem venftern hinein Do
ftund ich all di nacht vnd
hort daz fi im teten vnd daz
fein fant peter verlaügent
vnd daz er waint vnd chlagt
Do fchray er iämerlich vnd
fprach O allerschonftew fraw
wý gar iämerlich man dein
chint handelt daz ez niemant
vol fagen chan Do lief fand

peter vnd verparg sich in
einen ftain vnd chom nicht
erwider für vntz daz mein ch=
ind an dem crewtz erftarb
Do fprach anhelmus was
gefchach darnach Do fprach
[261r,01]maria Do ez morgen ward
Do fürt man in von annam
hintz Chaipham Do fach ich
in vnd lief gegen ym als ein
lebinn dy ir chint verloren
hat Do fach ich fein minnich=
lichs antlutz verſpeit vnd
vervnrainet vnd fein hâr zer(=
zerret Do waint ich vnd fch=
ray mit lauter ftymme We
mir allerliebſtes chind daz
mein wie gar iâmerlich ich dich
nu ſich vnd ich dich oft
gar minniklich han gefehen
vnd wolt in zu mir haben
gehalft Do ftiezzzen mich dÿ
iuden von ym mit grozzem
gefchelt Wann daz volk gie
vmb in als vmb einen dieb
den man vrtailen will Do fp=
rach anzhelmus O allerliebfew
fraw hiett du aber icht gedin=
[261v,01]gen daz er los würd Do fpr̃ch
maria Ich weft wol daz er als
edel vnd als gefprech waz daz
ich gedâcht ob er halt für daz
gericht chôm er entſchuldigt
ſich felben vnd dez têt er niht
wan er ftund vor in als ein
vnſchuldiges lâmblein vnd

tet niht auf feinen mund Do
gedacht ich auch er ist als min=
niklich daz si sich vber in er=
parment Darnach vber ein
chlaine weil Do ward er fo
gar verſpeit daz er waz als
ein auffetziger vnd funden
vil falſch gezeugnuſz wider
in vnd ſprachen er wer ein
czerſtörer der ee vnd des vol=
kes Do ftunden czwen falſch
gezeugen auf vnd ſprachen
er hiet geſprochen ich mag
den tempel czerſtören vnd in
[262r,01]drein tagen widerpawen
do ſpr̄ch Caiphas ſag vns piſt du es *Jesus Christus*
Do ſprach Ieſus. Ob ich euch
ez ſag ſo gelaubt ir mir doch
ſein nicht vnd lat mich nicht
Ich ſag aber euch Ir werdet
den hymel offen ſehent vnd
des menſchen fun ſitzzent zu
der gerechten hant ſeines va=
ters Darumb zerayz der
furf̄t der priefter ſein gewant
vnd ſprach wir bedurffen
nymer zeugen Ir habt wol
gehört er hat wider got ge=
ret waz geuelte ew czuhant
ſchriren ſi all Er iſt wirdig
dez todes do durchſtach zu
dem andern mal ein ſwert
mein ſel Do ſprach *anzhelmus*
O allerliebtew frawe wohin
ward er do gefürt Do ſprach
Maria czw dem richter pilato do ſprach *Anselmus.m.* hielt du doch chainen

[262v,01]gedingen mer Do sprach ma(=)

ria Ia ich het grozzen gedin=
gen wenn daz volk czufam=
menchôm den er off fo füzlich
gepredig het vnd dem er ge=
fundt het gemacht die fichen
vnd di er in der wûft gefp=
eift het daz fi yn loften von
den iuden dez taten fi niht vnd
rûften mit lauter ftymm zu py=
lato man fol in Chrewtzen
vnd fprachen er hiet gefprochen
er wer gotz fun vnd hiet ver=
poten den zins dem kayfer
Do fragt in pylatus von feinem
reich Do sprach iefus mein
reich ift nicht von difer welt
Wer mein reich von difer w=
elt So ftriten mein diener fur
mich vnd löften mich von den
Iuden Do sprach pylatus von
dem fo piftu ein chunigt Do
[263r,01]sprach iefus Du haft es ge=
fprochen Ich pin ein Chuni=
kch vnd pin darzü geporen
vnd chôm darvmb in dis welt
daz ich gezeug fey der war=
hayt Do sprach pylatus Waz
ift dy warhait Dy frag wolt
er ym nicht entfchayden wann
hit er yms zerlöft· Er hiet in
niht getötet Vnd wer menf=
chlich gefchlecht niht erlöfet
CZuhant Do iudas hort daz man
yn tötten wolt do gie er zu den
Iuden vnd sprach ich han ge=

fundet Ich han verchauft
daz recht plût vnd gieng
hin vnd hieng sich Do sprach
pylatus zu den furften vnd
czu dem volk Ich vindt niht
schuld an difem menschen
Do sprachē fy all mit ernst
[263v,01]Er hat daz volk bewegt von
galilea vntz her CZuhand do
pylatus hord daz er von gali=
lea waz do fant er in hero=
di vnd do herodes Iesum sach
do ward er gar fro vnd fragt
in vil dinges vnd ob er daz
chind wer daz sein vater gern
hiet getod vnd ob er der wer
der den blinden gefehent
hiet gemacht Vnd der laza=
rum hiet haizzen aufften vnd
der erchûkt hiet der witib
fun Vnd gehiez ym vnd tât
er im czaichen vor im er wolt
in lösen von den iuden Aber
mein chint sprach nihtz vnd
satzt ym auf ein chron mit
der chron müften gechrönt
werden all piſchhof Vnd ge=
hiez ob er tât ein zaychen
er wolt ym tail an feinem
[264r,01]reich lazzen Aber iesus sprach
nihtes niht do verfmâht in
herodes vnd legt ym an w=
eizz gewant vnd fant in wi=
der zu pylato vnd desfelben
tages wurden gefrewnd py=
latus vnd herodes Do wolt pylatus

iefum haben lazzen vnd bar=
rabam getöd do fchray das volch allez heb in auf vnd tod Iefum vnd lazz
vns Barrabam Do fprach
pylatus zu dem dritten mal
waz hat er vbels gethan Ich
vindt chain fchult an ym des
todes Ich will in züchtigen
vnd will yn leben lazzen
Do fchriren dy iuden all cre=
wzig yn Do fantt pylatus
hauffraw zu ym daz er dem
rechten menfchen nicht tät
Si hiet di nacht in dein träwen
vill von ym zu leiden gehabt
[264v,01]Do wolt pylatus erfüllen der
iuden willen vnd hiez in pin=
den zu einer fawle vnd hiez
in flahen daran daz an feinem
leib nicht gefundes belaib Vnd
dyfelb fawl waz als gar dikch
daz ir wol czwo fpann gepr=
aft daz er hinymb nicht ge=
raichen macht Do nomen fy
ryemen vnd punden ym dy
hend domit hinymb do no=
men di Ritter vnd flachten
ein chron von dorn vnd dru=
ken ym in dy in fein haubt
Dyfelb chron waz nicht von
rechten dorn Sy waz von
merpymfen Dy find vil greu=
licher vnd vil fpicziger dann
recht dorn Vnd dyfelb chron
druchkten fi im mit einem
fper fo gar in fein haubt daz
daz blüt vber fein antlitz herr=

[265r,01]ab flöz vnd also gechronen

wunden fi in in einen roten
pfelle vnd fürten in für di
iuden vnd sprachen Nu fecht
daz ift der menſch czuhand
do in dy iuden piſchof fahen
do ſchriren fy all chrewczig
in· Chrewzig in Do ſprach
pylatus nu e nemt in felb vn
richtet in nach ewrer ee Do
anttwurten fi vnd ſprachen
Wir haben in vnſer ee daz
er fterben müz wann er hat
ſich gotes fun gehaifzen dy
pylatus dy wort erhört do
forcht er dy iuden vnd gie
czu iefu in daz dinghaws vnd
ſprach zu ym von wann piftu
Iefus anttwurt ym nicht Do
ſprach pylatus wilt du mit
mir mit reden waift du

[265v,01]niht daz ich gewalt han dich

lazzen czu leben vnd auch
gewalt han dich czu tóten
Do ſprach iefus du heteft
chainen gewalt vber mich
er wer dir dann gegeben D=
arvmb der mich verchaufet
hat der hat fein mer fundt
Darnach begert aber Pylatus
daz man iefum liezz Do ſch=
riren dy iuden all vnd ſpra=
chen vnd laft du in fo pift
du niht dez chayfers frewend
Wer ſich zu chunig macht
der widerſayt dem kayfer

Do pylatus do hort daz ez
nicht anders möcht gefein
wan fy defter vnrechter ye
täten Do nam er ein waffer
vnd tzwüg fein hend vor dem
volk vnd fprach ich wil
vnfchuldig fein an dem plüt
[266r,01]des rechten menfchen Secht
wie euch gefchech Do fchri=
ren fy all fein blüt chöm vber
vns vnd vber vnferew chind
vnd fchriren all chrewczige
in vnd fchriren fo lang vnd
fo vil daz pylatus dy vrtail
gab vber in Daz fy ir willen
volbrachten an im Do fpr=
ach anhelmus O allerliebfew
fraw waz tät du do do du daz
horteft do fprach maria Do
durchftach aber ein fwert
mein fel Do fprach anhel=
mus waz gefchach darnach
Do fprach maria do nomen
fi aller mein liebftes chind vnd
legten ym das chrewcz auf
den rukch vnd fütten yn
aus der Stat dohin do man
[266v,01]di ubeln leud verdampt vnd
do chrewczten fi yn vnd wiz
daz daz crewcz als groz waz
daz ez het funfczehen fchüch
an der leng Do waz mein
chint dy naht als chrankch
worden daz er daz chrewcz
niht getragen mocht Do
betwungen fy einen man

der ez für in tragen müft
der hiez Symon vnd daz
täten fi niht von parmung
Sunder daz er ez nicht ge=
tragen mocht Do sprach
anhelmus O allerliebfew
fraw gie yemant do mit
im Do man yn auzfurd Do
sprach maria Ia vil volkes
als mit ainem dieb vnd
vil frawen dý wainten vnd
chlagten vil chinder Do cherd
[267r,01]fich Iefus vmb vnd sprach
zu den frawen Ir tóchter von
Ierufalem ir waint niht vber
mich Sunder uber euch vnd
vber ewrew chind dý nicht
wizzen waz fi tûnt vnd ftain
vnd hor auf mich werfent
Ez chumpt noch der tag daz
man wirt sprechent Selig
fein dý frawen dy niht chin=
der tragent Noch di bruft
dy niht faugent Vnd begin=
net sprechen czu den per=
gen vallet auf vns vnd den
pûheln bedekchet vns Wann
do daz dann mir gefchicht
waz gefchichet dann mei=
nen heiligen Man für auch
czwen vbel man mit im Dý
wolt man tóten daz taten
[267v,01]fi im auch czu fchanden w=
an fi hiengen zu der rechten
hant vnd ainen zu der den=
ken hant Do sprach anf=

helmus O allerliebtew fraw
wie taten fi ym do Do sprache
Maria Nū hör anhelme
Dy iâmerlichen dinkch di
ich dir sag daz chain ewan=
geliffta schreibet Do fi in
brachten an dy stat do fy in
töten wolden do enplöften
fy in gar do waz ich so gar
vmâchtig worden daz ich
niht mer enmacht do ich
in blozzen sach Do nam ich
ein tuch ab meinem haubt
vnd ftrichkt yms vmb fein
lend Darnach legten fi daz
chrewcz auf dy erd vnd w=
urffen in darauf vnd do
[268r,01]fi einen nagel geflügen
der waz so groz daz dÿ
wunden niht geplütten m=
acht als gar het der nagel
dÿ hant gefüllet Darnach
nomen fy fail vnd zugen
ym den andern arm vncz
er chom zu dem loche vnd
dyfelben hant flugen fi im
auch an Also daz man ym
alle feineu gelid sach Do
ward erfult dez weiffagen
wort dauids Hör töchter
vnd sihe Alz ob er sprach
hör allerliebtew fraw dy ha=
merfleg domit man ym
hend vnd füz anflecht Vnd
sich wi gar iâmerlich erhan=
get Sich vnd hört vnd leyd

mit mir Do hort ich vnd fach
[268v,01]Das aber ein fwert mein fel
durchftach Darnach richten
fi daz crewcz auf mit grozzer ar=
bait Do waz ez alzo hoch daz
fein füz niemant berürent ma=
cht Do man es auch von der
fwer dez leibes het aufge=
hebt Do wurden aufgetan
all fein wunden vnd wur=
den zerzerret Daz von hen=
den vnd von fützen vil b=
lutes flöz Do waz ich ge=
claidet als in dem lant gewon=
lich waz mit einem claid
daz bedakch daz haubt vnd
allen den leib vnd dazfelb
gewant waz innen fo gar
beflößen mit plüt daz es
allesfampft beftrebt was
Do fprach Anfhelm^{us} O aller(=)
liebftew frau waz gefchach
[269r,01]darnach Do fprach maria Do
fi in gecrewczten do tailten
fi feinew claiden vnd uber fein
gewant legten fi daz loz Zu(=)
hand fchreib pilat^{us} ein tael
Do ftund an Iefus von Naza=
reth der iuden chunikch Do
fprachen dy iuden Schreib niht
der Iuden kunikch Sunder
er fprach der Iuden kunig Do
fprach pylat^{us} Daz ich gefcriben
han· daz han ich gefchriben Aber
dy den weg furgienge dy fp=
otten fein vnd fprachen Der

fprach er wolt den tempel zer=
ftören vnd in drein tagen
widerpawen Seiftu der go=
tes fun fo ge herab dem ch=
reucz So glauben wir dir.
alzo teten auch der Iuden pri=
efer vnd dy fchreiber vnd
[269v,01]fprachen anderen leuten hat
er geholffen Nu helff auch
ym felb Seiftu der gotesfun
fo ge herab dem chrewcz Er
getrawet an got der löz in
ob er well vnd fprach er wer
der kunig von ifrahel Do
fprach anhelmus O allerlie=
bftew fraw waz fprach dein
chint zu difem gefpött Do
fprach M Er fprach vater
vergib ins wann fi wizen
niht waz fi thunt Do fpottent
fi fein aber Do fprach er Nu
fich töchter vnd hör difeu fch=
eltwort fch an meinen groz=
zen wetagen du waift wol
wie ich von dem heiligen g=
aift in dir emphangen ward
vnd daz d^w in der gepurt
[270r,01]magt belibt Vnd nach der
gepurt vnd waift wol w^y
du mich gezogen haft N[v]
wellent fi niht glauben daz
ich fey gotz fun So glaub
du aber es vnd leid mit mir
Zuhant durchgie aber ein
fwert mein fel Do dicz der
fchächer zu der denken hand

erhört do ftraft er in vnd
ſprach Seiſt du der gotesfun
ſo hilf dir vnd vns Do ftraft
in der zu der rechten hand v=
nd ſprach furchteſt du nicht
got vnd daz du ſelb verdampft
piſt daz wir da leiden daz ha=
ben wir verdient Aber difer
menſch hat nicht vbels getân
vnd ſprach zu ieſu Herr gedenk
mein ſo du chumpſt in dein
reich Do ſprach ieſus wârlich
[270v,01]ſag ich dir du ſolt heut mit
mir fein in dem paradis Do
ſprach Anſhelm^{us} O allerlieb=
ſtew frau waz tât du do· do
ſprach M^a Ich ftund vor dem
crewcz vol trawrichait daz ich
ym niht gehelffen mocht vnd
ftunden pey mir mein czwo
ſweſter vnd maria magdalena
vnd Iohannes vnd do mein
chint ſach Iohannem den er
do lieb het do chert er ſich
czu mir vnd ſprach Nim war
Iohannes iſt dein fun O welich
ein Iâmerlich vrlaub Do ſp=
rach er zu Iohanni Nym war
Iohannes iſt dein mûter Do
waz es Sextzeit vnd ward
vinfte^r vber all daz ertrich·
vncz ze nonzeyt Vnd vmb
[271r,01]dÿ nonzeyt ſchray^e ieſus mit
lautter ſtymme heli heli lama=
zabathani Daz ſpricht mein
got mein got wie haſt du

mich verlazzen vnd fumlich
dy darumb ftunden vnd ez
horten Dy ſprachen er ruf an
Helyam Nu peyt wir ob helyas
chom vnd in löz Darnach w=
eft got wol daz ez alles waz
volbracht Vnd ſprach mich
durftet Do ftund ain vas mit
ezzich Do fült ainer ainen pad=
fwam vnd legt den auf ein
ſper vnd gab im czu trinken
daz er daz der ſchirer fturb·
Do er feyn koftet Do ſprach
er ez ift alles geendet vnd
darnach ſprach er Vater in
dein hend beuil ich meinen
gaift Vnd darnach mit ge=
[271v,01]naigtem haubt gab er den ga=
ift auf Do ſpielt ſich der vmb=
hanch in dem tempel von o=
ben vncz zu niderft vnd der
ftain do daz chrewcz inne ftund
der zerſpielt ſich Daz man
ein hand darin legt vnd daz
ertrich pidemt vnd taten ſich
dy greber auf vnd ftunden
vil heiliger leichnam daraucz
dy vor lang tod warden
vnd giengen zu Ierufalem
in dy ftat vnd erſchinen do
vil leuten Do ftund Centurio
vnd dy pey ym do waren vnd
fahen dy dinkch dy do gefcha=
hen vnd dy erfchrackten fer
Do ſprach der Centgraf wer=
lich dicz ift der gotesfun N=

emt war wie allew element
mit ym leident Wann alain
[272r,01]di Iuden sint erhert Ez ftund
auch vil volkches da dy cho=
men zu in felben vnd flugen
an ir hercz Ez ftunden auch
fein Frewnd vnd fein chunden
verr hin dan vnd fahen dicz
alles Do sprach Anshelmus
O allerliebfte wraw het dein
laid aber do end Do sprach
maria Anshelme Ez waz Sy=
monis wieffagen dannach
niht gar volbracht Der do
sprach Ein fwert folt mein
hercz durchftechen Nu h r daz
gar cl glich ift vber ez allez
Do paten pylatum dy iuden
Durch ir h chzeit Daz er hi=
ez prechen dem einen sch cher
feinew pain Vnd auch dem
andern der mit ym gecrewtz
ward Aber do fy chomen hincz
[272v,01]meinem chinde Vnd fi fahen
daz er tod waz Do brachen
fi ym niht feinew pain Sun=
der eyn ritter chom vnd tet
auf fein feytten mit einem
fper vnd czuhant gie herauz
wazzer vnd pl t Do ich daz
erfach daz fy ym fo gew lich
t ten Do ward ich vnm ch=
tig vnd durchftach aber eyn
fwert mein fel Do h b ich an
vnd fchray vnd chlagt wann
ich macht nicht mer gewainen

von dem daz ich all dy naht
vnd den tag vber waind Do
schray ich vnd sprach we mir
vil liebes chint wo ift nu al=
ler mein troft den ich an dir
gehabt han wer gibt mir daz
ich sterb für dich vil liebes
[273r,01]chind daz mein mit fogetaner
Iämerlicher clagt ich mein ch=
ind Do sprach Anfhelmus
waz gefchach darnach Do
sprach M^a Do pat ioseph von
Aromathia pilatum daz er ym
geb den toten leib vnd spr=
ach alzo herr Chünich vnd gi=
bft du mir niht schir den toten
leib So verdirbet vns dy aller(=
schonft fraw iung. des iung=
lings muter der do getot ift Wann
fi als iämerlich clagt daz wir
all czuleiden mit ir haben Do
fragt pylatus ob er yeczund tod
wer vnd do er hort von Cen=
turio von difen dingen Dy ge=
schehen warn Do gab er Ioseph
den tōten leichnam *Jesu* Nu hör
anfhelme daz gar claglich ift
Wann do Ioseph wolt abnemen
[273v,01]den leib meus chindes Do ftu=
nd ich vnd lügt auf wen er
einen arm erlōft daz ich in zu
mir vieng vnd do er ab dem
chrewtz genomen ward do le=
gten fi in auf dy erd drey f=
chrit von dem crewtz Do nam
ich fein haubt an mein hercz

vnd sprach *min* allerliebftes
chint daz mein waz troftes
han ich nu Nu ich dich toten
vor mir sich Do lief zu ym
Iohannes vnd sprach wainent
we mir von dem herczen han
ich getrunchen vil fűzzichayt
Nu trink ich daraus Iamer
vnd nôt Do chom *petrus* vnd
darvmb daz er fein het verlau=
gent vnd waint pitterlich
Do chom *maria magdalena*
vnd waint vil vor in allen
[274r,01]vmb iren lieben herren vnd
sprach wer vergibt mir dy
fűnd wer entschuldigt mich
vor meiner *fwefter* vnd vor
Symon do luffen dy andern
iungern auch dar vnd chlagten
vnd schriren Do tet in got
aines zu einem troft *feiner műter*
vnd feinen iungern daz Chain
wund an feinem leib waz an
dy fűnf wunden dy er auch
behalten wil vntz an daz iun=
gft gericht Si war gehailt·
er wart auch also clar alz ob
er nichtz erliten hiet Davon
gewan dy *műter* vnd dy *iunger*
ein wenich trofts vnd do fy
yn begraben wolten Do hub
fy den leichnam vaft vnd lie
in niht geren begraben vnd
sprach czu Iohanni Vil lieber
[274v,01]Iohannes laz mir mein chint
doch also totes daz ich niht

lebentig mag gehabt oder
du begrab mich mit im Do
sprach Iohannes O allerlieb=
ftew fraw Nu waift du doch
wol daz ez niht anders mag
gefeyn er müft löfen alles
menfchlich gefchlecht Do lie
ich in begraben aber vil vn=
gern Vnd do man in yn daz
grab gelait Do wår fi gern
hin in zu ym Do enlie man
fy nit Do viel fi nider iamerlich
auf daz grab daz di iunger all
müften wainen Do nam fi
Iohannes vnd wolt fi in dy ftat
weyfen von dem grab do tet
fi als iamerlich daz er fi cha=
um pracht von dem grab vnd
[275r,01]fchray Iohannes lieber mein
frewnd tû mir fo vnrecht niht
daz du mich icht fchaydest von
meinem lieben chind vnd la mi=
ch hie beleiben pis daz ich erf=
terb vnd tet als cläglich daz
fi all müften wainen Doch nam
fi iohannes vnd weift fi vber irn
willen in dy ftat Do daz volkch
fi erfach bestrebt mit dem plût
als ir vnder dem chreucz waz
gefchehen Do fchriren fi mit
gemainer ftymm vnd sprachèn
Owe wy groz vnrecht heut
hye zu ierufalem gefchehen
ift an der allerfchönften frawen
vnd an irem lieben chint Vnd
hulffen ir all chlagen Daz ift

dy regel vnser frawen d̄y Io=
hannes mit dem guldein mund
von ir gefchriben Hat: *et cetera*